

Borstgrasrasen

Automatisch vom Programm zugeordnet:

Automatische Objekt-Nr. (Programm):

Los KG-Nr.
FFH-Gebiet j/n
WVN

Kurzhinweis zur Untergrenze (bitte KA lesen)

MB.6230: KE-spezifische Vegetationseinheit (Nardetalia),
≥4 Listenarten in nennenswerten Anteilen, davon ≥1 Kennart (#)
(Ausnahme: auch artenärmere aufgr. basenarmen Standort),
wird auch mit Wacholder als MB.6230 erfasst

MB.SO: KE-spezifische Vegetationseinheit (verarmte
Borstgrasrasen-Gesellschaften),
≥ 2 Listenarten, davon ≥ 1 Kennart (#),
artenarm aufgr. LR-untyp. Unter-/Übernutzung,
keine Wacholderheide (MT.5130, vgl. Bg. 38)

beide: Fläche ≥ 100 qm ; Deckungsgrad Verbuschung < 50%

Kopfdaten

Freie Kennung (fakultativ vom WVN zu vergeben)

Kartiereinheit:

MB.6230 § Artenreiche ~

MB.6230.E Entwicklungsfläche

MB.KM1 § (Kombi mit FF.8230, Bg. 63)

MB.SO § Sonstige ~

.E : zu behebende Beeinträchtigung und erforderliche Entwicklungsmaßnahme
angeben!

ACHTUNG: ehemalige LRT aus GDE sind keine Entwicklungsflächen, sondern
Verlustflächen!

Kurzhinweis zur Abgrenzung:

Silikat-Felsen werden ab einer Fläche von mindestens 100 m² und unter Wahrung der
Darstellbarkeit (1:5.000) als eigenes Objekt erhoben; kleinere Felsen werden als Bestandteil der
entsprechenden KE-Kombination erfasst (MB.KM1); FF.8230 siehe Bogen 63, Modul 7.

verantw. Kartierer/in

Datum/ ggf. mehrere

Teilnehmer/in Geländetermin

Bitte ankreuzen

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

Basiserfassung

Bemerkung (fakultativ)

Pflegehinweise (fakultativ / bei Beauftragung)

Maßnahme:	Hinweis (freie Eingabe)	%
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Tatsächliche Fläche nur bei Kombi-Objekten

(% o. ggf. qm; für Eingabe in Software in qm umrechnen)

% / qm

Bewertung

keine Bewertung bei Entwicklungsflächen

Arteninventar

Habitate/Strukturen

Beeinträchtigungen

Gesamt (Automatisch nach Pinnebergschema)

Bei gutachterlicher Abweichung von Bewertungsschema

Begründung(en) angeben:

Schema Gutachterl.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Art: Artangabe erforderlich (Art) oder fakultativ (f), Fundpunkt setzen (FP).

Beeinträchtigungen/ Gefährdungen

Bewertungsschema: **MB.6230:** WSt. **A:** Objektfläche ≥ 75% nicht und ≤ 5% mittel / stark beeinträchtigt

WSt. **B:** Objektfläche ≥ 75% nicht oder max. gering, und ≤ 5% stark beeinträchtigt

MB.SO: immer WSt. **C:** starke Degeneration durch Über-/Unternutzung: Verbrachung, Verfilzung, Verbuschung etc.

Aufgeführt sind die häufigsten Beeinträchtigungen. Weitere sind anzugeben (vgl. Anhang 03).

<input checked="" type="checkbox"/> Code	Art	Int	%	<input checked="" type="checkbox"/> Code	Art	Int	%
000 Keine Beeinträchtigung			100	404 Vergrasung, Verfilzung, Vermoosung	f		
180 Biotopfremde Gehölzarten	Art			405 Mähgut-/Mulchauflage		m/s	
183 Gehölzpflanzung	Art			410 Verbuschung / Einwanderung Bäume	Art		
185 Sonstige Neophyten	Art			422 Unterbeweidung	f		
186 Invasive Neophyten (Fundpunkt auf Kartell)	FP	m/s		423 Überweidung	f		
188 Sonstige Störzeiger	Art			424 Mahd zu spät / zu selten	f		
195 Beschattung				430 Mahd zu frühzeitig			
230 Umbruch, Ansaat	f	g/s		431 Vielschnitt oder zu häufige Mahd		m/s	
251 Bodenverdichtung d. Viehtritt	f			441 Überdüngung / Eutrophierung	Art	m/s	
252 Bodenverdichtung d. Maschinen	f			444 Ausbringen von Gülle		s	
260 Übersaat, Nachsaat	Art			500 Aufforstung	Art	s	
360 Intensive Nutzung bis a. d. Rand d. Obj.				730 Wildschweinwühlen und -suhlen			
400 Verbrachung	f			999 LRT-/BT-Verlust droht,		s	
				akuter Handlungsbedarf! (Zeitnah bei Auftraggeber melden!)			

Vegetation und Habitate: Arten, Vegetationseinheiten, Nutzung auf S. 2

Habitate und Strukturen

Bewertungsschema

MB.6230:

WSt. **C:** WSt. B wird nicht erreicht; höherwüchsige und wenige dominante Arten überwiegen

WSt. **B:** a & b: ☐ a) überwiegend niedrigwüchsige Krautschicht;

☐ b) ≥ 3 folgenden Habitate: ☐ ABL/AFS, ☐ ABS, ☐ AGO, ☐ AUR, ☐ AQU, ☐ GFA/GFL, ☐ HHB, ☐ HME

WSt. **A:** WSt. B erreicht. Zusätzlich c / d / e: ☐ c) ≥ 6 d. unter b) genannten Habitate; ☐ d) AKM; ☐ e) GFR

MB.SO: WSt. C u. B: wie MB.6230; WSt. A: trifft nicht zu

<input checked="" type="checkbox"/> Code	Art	Int	%	<input checked="" type="checkbox"/> Code	Art	Int	%
000 Keine Habitatangabe				AUR Deckung Untergräser ≥ 25 %			
ABL Magere und blütenreiche Säume	f			GFA Anstehender Fels			
ABS Blütenreicher Bestand > 50 % Deckung				GFL Große Felsblöcke (nicht wenn GFR)			
AFS Feuchte Säume	f			GFR An großen Felsblöcken reiches Offenland			
AGO Obergrassschicht sehr lückig bis fehlend				HEH Einreihige und schmale Hecken	f		
AKM Kleinräumiges Mosaik				HHB Hutebaum	Art		
AMB Mehrschichtiger Bestandsaufbau				HME Markanter Einzelbaum	Art		
AQU Quellige Bereiche							

